

Studienstufe: Regelungen der Prüfungsordnung

(Belegverpflichtungen, Einbringungsverpflichtungen, Abiturprüfungsfächer, schulischer Teil der Fachhochschulreife)

Es wird unterschieden zwischen Fächern, die *belegt* werden müssen und Fächern, die in die Abiturwertung *eingebracht* werden müssen (die also für die Abiturwertung zählen).

Belegverpflichtungen (Fächer, die belegt werden müssen)

Kernfächer

- Deutsch, Fremdsprache, Mathematik
- jeweils vier Wochenstunden in allen vier Semestern
- zwei Kernfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau
- Fremdsprache: Englisch oder Spanisch, Türkisch, Arabisch, Russisch, Farsi ... (jeweils vierstündig)

Gesellschaftswissenschaften

- vier Wochenstunden in allen vier Semestern
- entweder 4 Stunden Geschichte oder History (wenn man im entsprechen Profil ist) oder 2 mal 2 Stunden PGW oder Geschichte oder Geographie (zweistündig) oder Geographie vierstündig

Naturwissenschaftliche-technische Fächer

- vier Wochenstunden in allen vier Semestern
- entweder 4 Stunden Biologie, Physik oder Informatik (wenn man im entsprechen Profil ist) oder 2 mal 2 Stunden Biologie, Physik, Chemie oder Informatik
- Achtung: mindestens eines der Fächer Physik oder Chemie oder Biologie muss vier Semester durchgängig belegt und mit den Semesternoten ins Abitur eingebracht werden (hier zählt nicht Informatik, s.u.)

Künste

- zwei Wochenstunden in allen vier Semestern
- Musik oder Kunst oder Theater

Religion oder Philosophie

- zwei Wochenstunden in allen vier Semestern
- Religion oder Philosophie

Sport

- Sport muss zweistündig belegt werden

Es müssen in den vier Semestern durchschnittlich **34 Wochenstunden** belegt sein.

Achtung: Null Punkte in einem beliebigen Kurs führen zum Ausschluss, da dieser Kurs dann nicht zur Erfüllung der Belegauflagen herangezogen werden kann.

Belegverpflichtungen

Kernfächer	Gesellschaftswissenschaften	Naturwissenschaften / Technik	Künste	weitere Fächer
<i>alle Fächer, zwei Kurse eA, ein Kurs gA</i> - Deutsch - Mathematik - Fremdsprache (Englisch, z.T. auch Spanisch)	<i>vier Wochenstunden (zwei Kurse oder ein vierstündiger Kurs)</i> - Geschichte / History - Geographie / Geography - PGW	<i>vier Wochenstunden (zwei Kurse oder ein vierstündiger Kurs)</i> - Biologie / Biology - Chemie - Physik - Informatik	<i>zwei Wochenstunden</i> - Kunst - Musik - Theater	<i>jeweils zwei Wochenstunden</i> - Religion oder Philosophie - Sport

Einbringungsverpflichtungen und Wertung des Abiturs

Block 1:
mindestens 32 und höchstens 40 Semesterergebnisse (mindestens 200, maximal 600 Gesamtpunkte)

Block 2:
Ergebnisse der 4 Abiturprüfungen (in fünffacher Wertung) (mindestens 100, maximal 200 Gesamtpunkte)

Abiturnote:
addierte Teilergebnisse der Blöcke 1 und 2 (ergibt Gesamtpunktzahl und ungerechnet die Abiturnote)

Block 1 der Abiturwertung: Einbringungsverpflichtungen für das Abitur (Fächer, die für die Abiturwertung zählen)

Es müssen mindestens 32 Kurse in die Gesamtqualifikation der Allgemeinen Hochschulreife eingebracht werden – diese bilden den Block 1 der Wertung des Abiturs und machen 2/3 der Endnote aus.

Folgende Fächer bzw. Noten müssen eingebracht werden:

- alle vier Semesternoten der drei Kernfächer
- alle vier Semesternoten in dem profilgebenden Fach, das Prüfungsfach ist
- alle Semesternoten der Abiturprüfungsfächer
- vier Semesternoten Kunst, Theater oder Musik (sofern dieses Fach nicht bereits als Kernfach oder als profilgebendes (Prüfungs-)Fach einzubringen ist)
- vier Semesternoten Geschichte, PGW oder Geographie (sofern dieses Fach nicht bereits als Kernfach oder als profilgebendes (Prüfungs-)Fach einzubringen ist)
- vier Semesternoten eines naturwissenschaftlichen Faches, also Biologie, Chemie oder Physik (sofern dieses Fach nicht bereits als Kernfach oder als profilgebendes (Prüfungs-)Fach einzubringen ist); Achtung: Informatik ist kein naturwissenschaftliches, sondern ein technisches Fach, zählt hier somit nicht.

Darüber hinaus werden die besten Semesterergebnisse eingebracht, bis mindestens 32 Ergebnisse erreicht sind; es können aber auch mehr Semesterergebnisse, aber maximal nur 40 eingebracht werden.

Einbringung von Noten in die Abiturwertung

alle Kernfächer	ein gesellschaftswissenschaftliches Fach	ein naturwissenschaftliches Fach	ein künstlerisches Fach	alle Abiturprüfungsfächer
<ul style="list-style-type: none"> - Deutsch - Mathematik - Fremdsprache (Englisch, z.T. auch Spanisch) 	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte / History oder - Geographie / Geography oder - PGW 	<ul style="list-style-type: none"> - Biologie / Biology oder - Chemie oder - Physik <p><i>Achtung: nicht Informatik!</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kunst oder - Musik oder - Theater 	<p><i>(je nach Wahl, zumeist durch vorherige Bedingungen bereits erfüllt)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - zwei Kernfächer - ein profilgebendes Fach - ein naturwissenschaftliches/technisches/mathematisches Fach - ein gesellschaftswissenschaftliches Fach (- ein mögliches weiteres Fach)

Doppelt gewertete Fächer/Ergebnisse

Die Semesterergebnisse zweier Fächer gehen mit doppelter Wertung in die Abiturwertung ein.

- das profilgebende (Prüfungs-)Fach (vier Semesterergebnisse)
- ein Kernfach (Abiturprüfungsfach, e.A.) (vier Semesterergebnisse)

Maximal 1/5 der eingebrachten Kurse darf ein **Unterkurs** sein (4 Punkte oder weniger).

Anzahl der eingebrachten Semesterergebnisse	Anzahl der in Block 1 zulässigen Semesterergebnisse unter 5 Punkten
32-34	6
35-39	7
40	8

Kurse mit 0 Punkten können nicht eingebracht werden.

Musikpraktische Kurse (Chor, Big Band) können nur dreimal eingebracht werden.

Prüfungsfächer der Abiturprüfungen

- Im Abitur müssen drei schriftliche und eine mündliche Prüfung abgelegt werden.
- Es müssen insgesamt zwei Kernfächer und ein profilgebendes Fach im Abitur geprüft werden.
- Von den schriftlichen Prüfungen müssen mindestens zwei auf erhöhtem Niveau und davon mindestens eine Prüfung im (erhöhten) Kernfach abgelegt werden
- Die drei Aufgabenfelder müssen abgedeckt sein:
 - Sprachen (D, E, Spa, Frz)
 - Gesellschaftswissenschaften (PGW, Ge, Geo, Rel, Phil)
 - Mathematik, Naturwissenschaften, Technik (M, Bio, Phy, Ch, Inf)
- Im Kunstprofil muss Mathematik Abiturprüfungsfach sein. Im Sportprofil muss Mathematik Abiturfach sein, wenn Sport als Prüfungsfach gewählt wird. Im Sprache-/PGW-Profil muss Mathematik Prüfungsfach sein, wenn Spanisch kein Kernfach ist und als Prüfungsfach gewählt wird.

- Sport als Abiturfach besteht aus einer theoretischen (schriftlichen) und zwei praktischen Prüfungen.
- Wenn das Profulfach als mündliches Prüfungsfach gewählt wird, muss die Prüfung eine Präsentationsprüfung sein.
- Wenn das Profulfach als mündliches Prüfungsfach gewählt wird, muss der Schüler sich in zwei anderen Fächern schriftlich auf erhöhtem Niveau prüfen lassen.

Wahl der Abiturprüfungsfächer

zwei Kernfächer (davon eines e.A. schriftlich)	ein profilgebendes Fach	ein gesellschaftswissenschaftliches Fach	ein naturwissenschaftliches/technisches/mathematisches Fach	ein sprachliches Fach
- Deutsch - Mathematik - Fremdsprache (Englisch, z.T. auch Spanisch)	- eines der profilgebenden Fächer bzw. das profilgebende Fach (je nach Profil)	- Geschichte / History oder - Geographie / Geography oder - PGW oder - Philosophie oder - Religion	- Mathematik oder - Biologie / Biology oder - Chemie oder - Physik oder - Informatik	- Deutsch oder - Englisch oder - Spanisch / Französisch

Block 2 der Abiturwertung: Wertung der Prüfungsleistungen der vier Prüfungsfächer

- Die Prüfungsleistungen werden in fünffacher Wertung in die Gesamtwertung des Abiturs einbezogen.
- Es müssen in den vier Prüfungen insgesamt mindestens 100 Punkte (20 Punkte in einfacher Wertung) erreicht werden. In zwei Fächern, darunter in mindestens einem Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau, müssen jeweils mindestens 5 Punkte erreicht werden.
- Eine Prüfung kann mit 0 Punkten abgeschlossen werden, sofern man die vorherige Bedingung erfüllt.

Besondere Lernleistung

Schüler*innen können eine besondere Lernleistung (BLL) erbringen und in die Abiturwertung einfließen lassen. Eine BLL kann eine Hausarbeit (mindestens 20 Seiten), ein Beitrag zu einem von einem Bundesland geförderten Wettbewerb, aber auch ein Bericht zu einem umfassenden, auch fächerübergreifenden Projekt sein. Neben der schriftlichen Arbeit muss ein Kolloquium (30 Minuten) durchgeführt werden. Dieses zusätzliche Prüfungsformat richtet sich insbesondere an leistungstärkere Schüler*innen.

Gründe, die zum Ausschluss vom Abitur führen

- Belegauflagen wurden nicht erfüllt
- Zu geringe Wochenstunden – weniger als 34 Stunden! Achtung: Null Punkte in einem beliebigen Kurs führen zum Ausschluss, da dieser Kurs dann nicht zur Erfüllung der Belegauflagen herangezogen werden kann.
- Null Punkte in einem einbringungspflichtigen oder zu belegenden Kurs.
- Mehr als 1/5 der einzubringenden Kurse sind Defizite (32/6 – 35/7 – 40/8)
- Ein Plagiat und / oder Täuschungsversuch bei einer Abiturklausur oder der Präsentationsprüfung kann zu einem Ausschluss führen.

Fachhochschulreife (schulischer Teil): Einbringungsverpflichtungen

Es müssen erreicht werden

- a) in zwei Fächern, die auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet werden, mindestens zwei Semesterergebnisse mit jeweils mindestens 5 Punkten in einfacher Wertung und insgesamt mindestens 40 Punkte in doppelter Wertung
- b) weitere elf Semesterergebnisse;
 - davon müssen in mindestens sieben Semesterergebnissen jeweils mindestens fünf Punkte und insgesamt müssen mindestens 55 Punkte in einfacher Wertung erreicht werden.

Einzubringen sind mindestens

- zwei Semesterergebnisse im Fach Deutsch,
- zwei Semesterergebnisse im Fach Mathematik,
- zwei Semesterergebnisse in einer Fremdsprache, die spätestens im Jahr vor Eintritt in die Studienstufe aufgenommen worden sein muss,
- zwei Semesterergebnisse aus einer Naturwissenschaft, und
- zwei Semesterergebnisse aus einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach.

Detailliertere Informationen:

Broschüre „Die Studienstufe an allgemeinbildenden Schulen“

www.hamburg.de/bsb/1571932/br-studienstufe-an-allgemeinbildenden-schulen/